

15 Schweizer Schlafzimmergeschichten

Cool, verspielt, hip oder elegant: Unsere Homestorys zeigen, dass der privateste Raum alles andere als langweilig ist.

Sonntag 3. November 2019 06:00 von Marianne Kohler



12 — Wärme mit neutralen Farben

Die Interiordesignerin Charlotte Bollag hat ihre grosszügige Neubauwohnung in Baden mit viel Wärme eingerichtet. Dort wohnt sie mit Ihrem Verlobten Matthias und drei superfreundlichen, enthusiastischen Beagles teilt. «Dass die Wohnung so ordentlich ist, hat mit unseren drei Hunden zu tun. Cookie, Najla und Emma spielen mit grosser Leidenschaft und viel Temperament mit allem, was sie finden», lacht Charlotte. «Wir können ganz einfach nichts herumliegen lassen!» Dafür finden die drei Mitbewohner überall hübsche Hundebetten und gemütliche Aussichtsplätzchen.

Die drei Beagles kommen alle aus dem Tierheim und werden nun natürlich umso mehr verwöhnt. Da nicht mehr alle aufs Bett hüpfen können dient ein eckiger Pouff als Treppenstufe. Im Schlafzimmer überwiegen sanfte, helle Naturtöne und warmes Graubraun. Eine Wand hat Charlotte tapeziert. Die graubraune Tapete schimmert kokett und zeigt Ornamente, die in einem sanften Relief über die Wand ranken. Sie verleiht dem Raum eine warme und zugleich elegante Note.

Entdecken Sie [das Zuhause von Charlotte Bollag](#).